# iPhone NFC aktivieren und richtig nutzen

Das iPhone verfügt seit geraumer Zeit über einen sogenannten **NFC-Chip**. Genauer gesagt sind alle neueren iPhone-Modelle seit dem iPhone 6 mit der „Near Field Communication“-Funktechnik ausgestattet, die beispielsweise das bargeld- und kontaktlose Zahlen via Apple Pay möglich macht. Dennoch wissen die wenigsten Nutzer, wie das Feature funktioniert und wie man es am iPhone nutzt. Im Folgenden zeigen wir euch, wie ihr **NFC auf eurem iPhone nutzen könnt**.

## Was ist NFC?

NFC ist einer dieser Begriffe, die Apple seinen Nutzern mit jedem neuen iPhone um die Ohren haut. Dennoch tappen viele User nach wie vor im Dunkeln, wenn es um die Nutzung des Features geht. Dabei ist die Funktionsweise schnell erklärt: Bei NFC („Near Field Communication“) handelt es sich zunächst um eine Funktechnik, die es ermöglicht Daten über eine kurze Entfernung – maximal 4 cm – zu übertragen, und gleicht insofern der bekannten Bluetooth-Technik.

Allerdings können mit NFC nur kleine Datenmengen, die auf ein sogenanntes **NFC-Tag** geschrieben sind, übertragen werden. NFC-Tags gibt es z. B. in Form von kleinen **Stickern**, die einen NFC-Chip beinhalten, der mit diversen Informationen beschrieben werden kann (dazu gleich mehr). Da die Übertragung der Daten die unmittelbare Nähe von Sender und Empfänger voraussetzt, ist der Nahfunkstandard zudem besonders sicher, da das Ausspionieren auf diese Weise erschwert wird.

## Welche iPhones sind NFC-fähig?

Obwohl bereits in 2008 die ersten NFC-fähigen Smartphones auf den Markt kamen, stattet Apple erst seit dem iPhone 6 alle neuen iPhone-Modelle mit einem NFC-Modul aus. Demnach verfügen die folgenden Geräte über einen NFC-Chip:

iPhone 6, iPhone 6 Plus, iPhone 6s, iPhone 6s Plus, iPhone SE, iPhone 7, iPhone 7 Plus, iPhone 8, iPhone 8 Plus, iPhone X, iPhone XS, iPhone XS Max, iPhone XR sowie iPhone 11 und iPhone 11 Pro (Max)

## Wie funktioniert NFC am iPhone?

Lange Zeit war der drahtlose Übertragungsstandard auf iPhones ausschließlich für die Nutzung von Apples Bezahldienst **Apple Pay** freigegeben. In Geschäften kann das NFC-fähige iPhone dann einfach an das EC-Terminal gehalten werden, um den Bezahlvorgang abzuschließen. Da Apple Pay hierzulande erst seit Herbst 2018 verfügbar ist, waren die praktischen Einsatzmöglichkeiten der Funktion am iPhone bislang eingeschränkt.

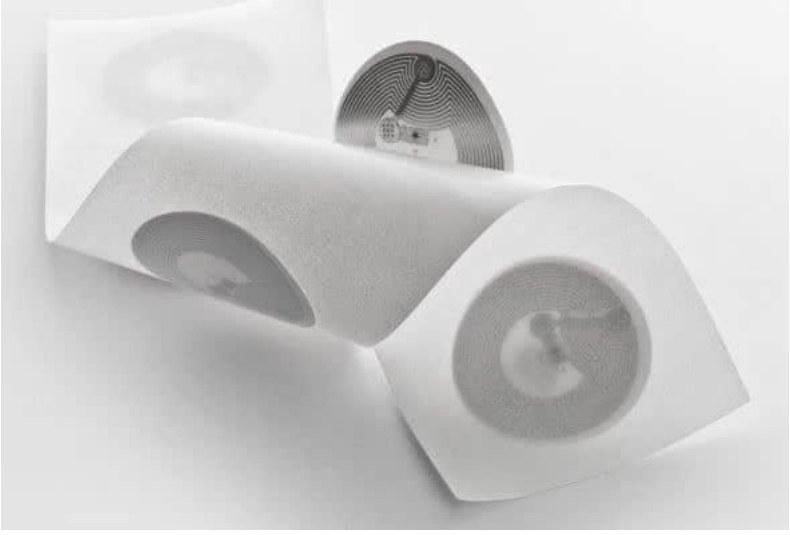
Nachdem Apple mit dem „Core NFC“-Framework die NFC-Funktion am iPhone für App-Entwickler geöffnet hatte, ist seit **iOS 13** und ab dem iPhone 7 nicht mehr nur das Auslesen, sondern auch das Beschreiben von NFC-Tags mittels einer NFC-App möglich. In Kombination mit einer **NFC-App** können Nutzer z. B. NFC-Tags mit dem iPhone scannen, um z. B. im Supermarkt Produktinformationen zu bestimmten Produkten zu erhalten oder im Museum Informationen zu Ausstellungsstücken einzuholen. Innerhalb der App können NFC-Tags dann auch vom Nutzer selbst beschriftet und mit Aktionen gekoppelt werden, aber dazu gleich mehr.

Auf dem **iPhone XS (Max)**, **iPhone XR**, **iPhone 11** sowie **iPhone 11 Pro (Max)** klappt das Auslesen der Tags übrigens **ohne vorher eine NFC-App** starten zu müssen. Dieses sogenannte „Background Tag Reading“ (wie Apple es nennt) funktioniert automatisch, sobald der iPhone-Bildschirm eingeschaltet ist. Das iPhone hält dann im Hintergrund permanent Ausschau nach entsprechenden Signalen. Sobald ein Tag erkannt wurde, erscheint auf dem Display eine Benachrichtigung, die den Benutzer auffordert, das Element in der jeweiligen NFC-App zu öffnen.

# Kurzbefehl-Automation erstellen via NFC

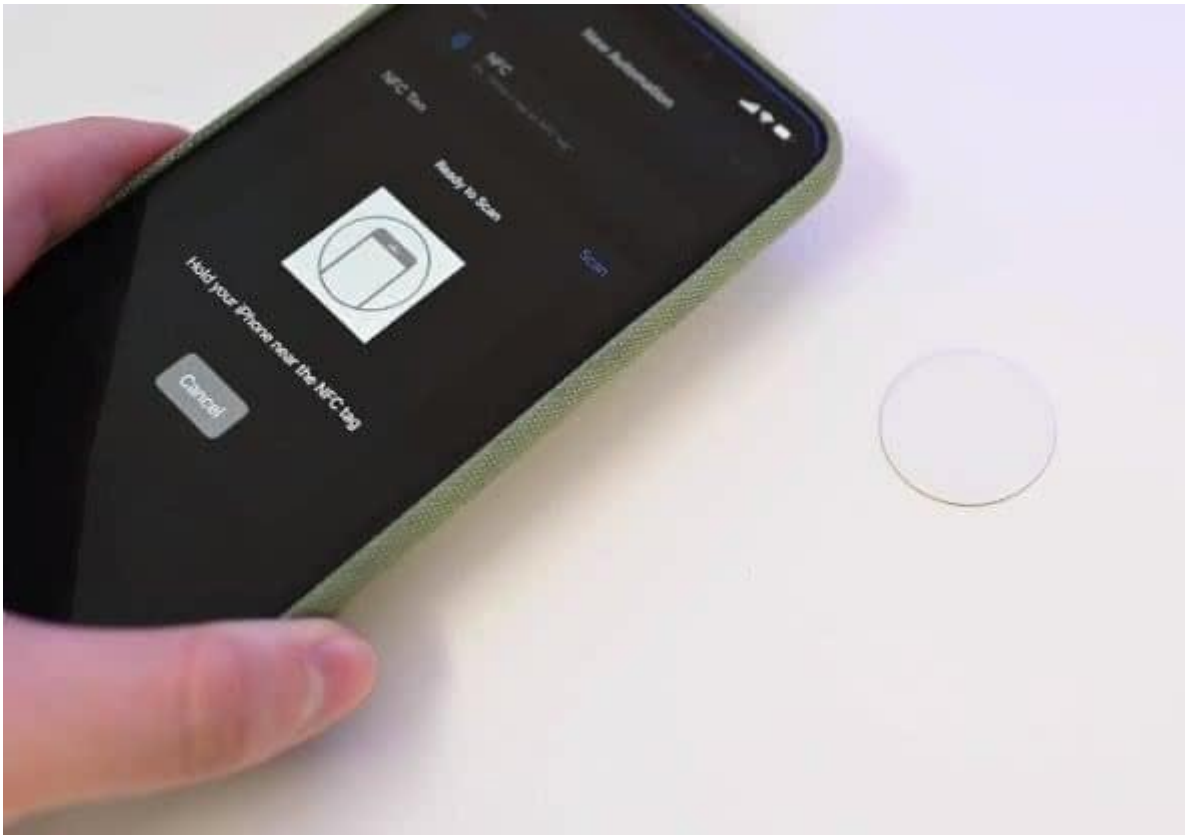
Ab iOS 13 könnt ihr sogenannte **„Automationen“** über die **Kurzbefehle-App** auf dem iPhone erstellen und via NFC-Tag anstoßen. Ihr habt also erstmals die Möglichkeit, NFC-Tags mit eigenen Aktionen – z. B. dem Abspielen eines Songs oder dem Starten von HomeKit-Szenen – selbst zu beschriften und auszuführen, sobald ihr das iPhone an den Tag haltet.

Das Ganze funktioniert ausschließlich auf dem iPhone XS, iPhone XS Max, iPhone XR sowie dem iPhone 11, iPhone 11 Pro und iPhone Pro Max. Ältere iPhone-Modelle unterstützen keine NFC-basierten Automationen. Die dafür notwendigen Tags könnt ihr übrigens in Form von **Aufklebern** mit integriertem NFC-Chip für wenig Geld bei *Amazon* kaufen.



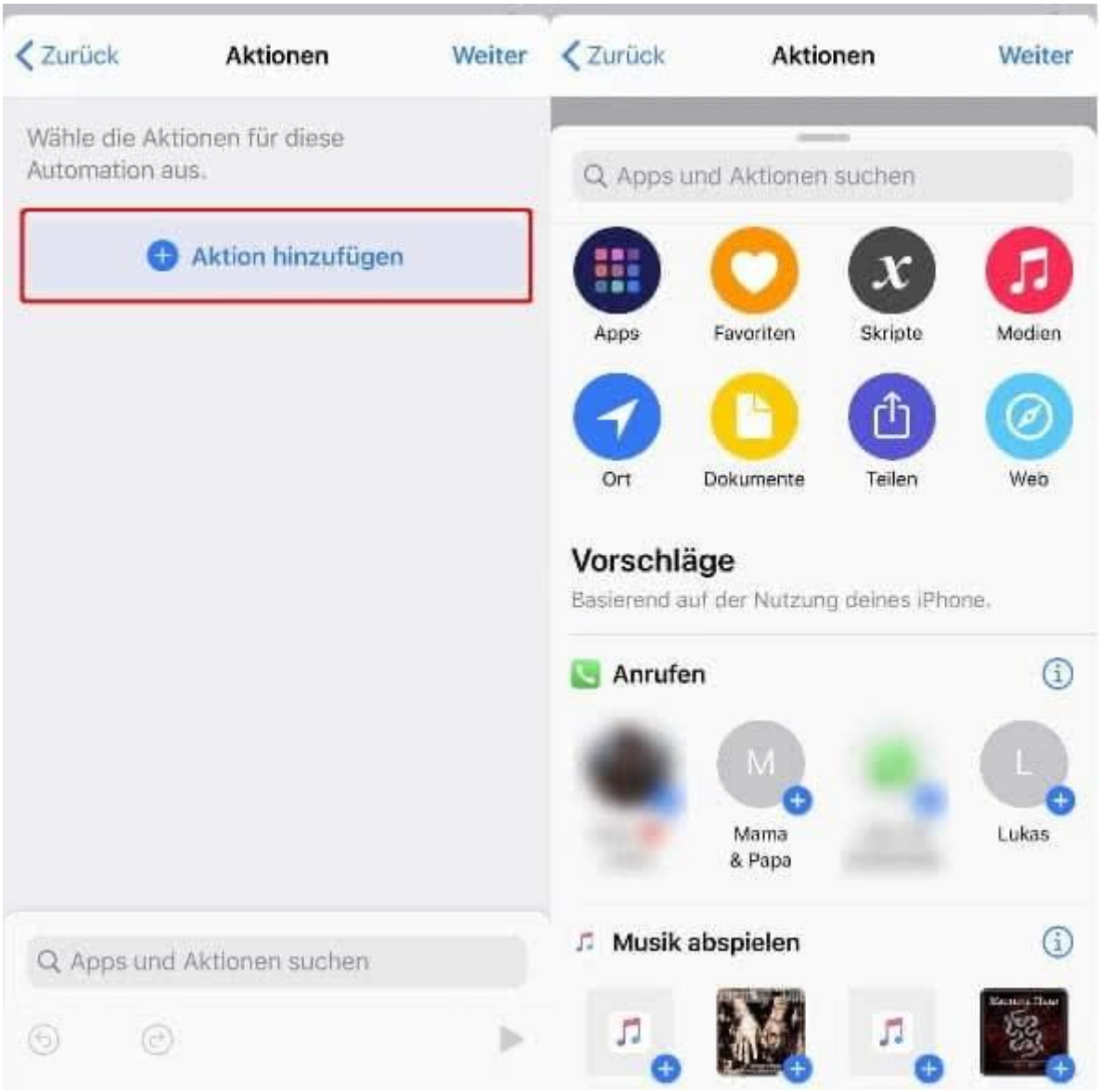
Das klingt zunächst kompliziert, ist im Prinzip aber kinderleicht. Öffnet dazu die vorinstallierte **Kurzbefehle-App** auf eurem iPhone und geht unten auf den Tab **„Automation“**. Tippt anschließend oben rechts auf den **Plus-Button** und geht auf **„Persönliche Automation erstellen“**.

Scrollt auf der nächsten Ebene nach unten und wählt **„NFC“** als Auslöser für eure (noch nicht erstellte) Automation. Drückt dann auf den **„Scannen“-Button** und haltet euer iPhone an den NFC-Sticker.



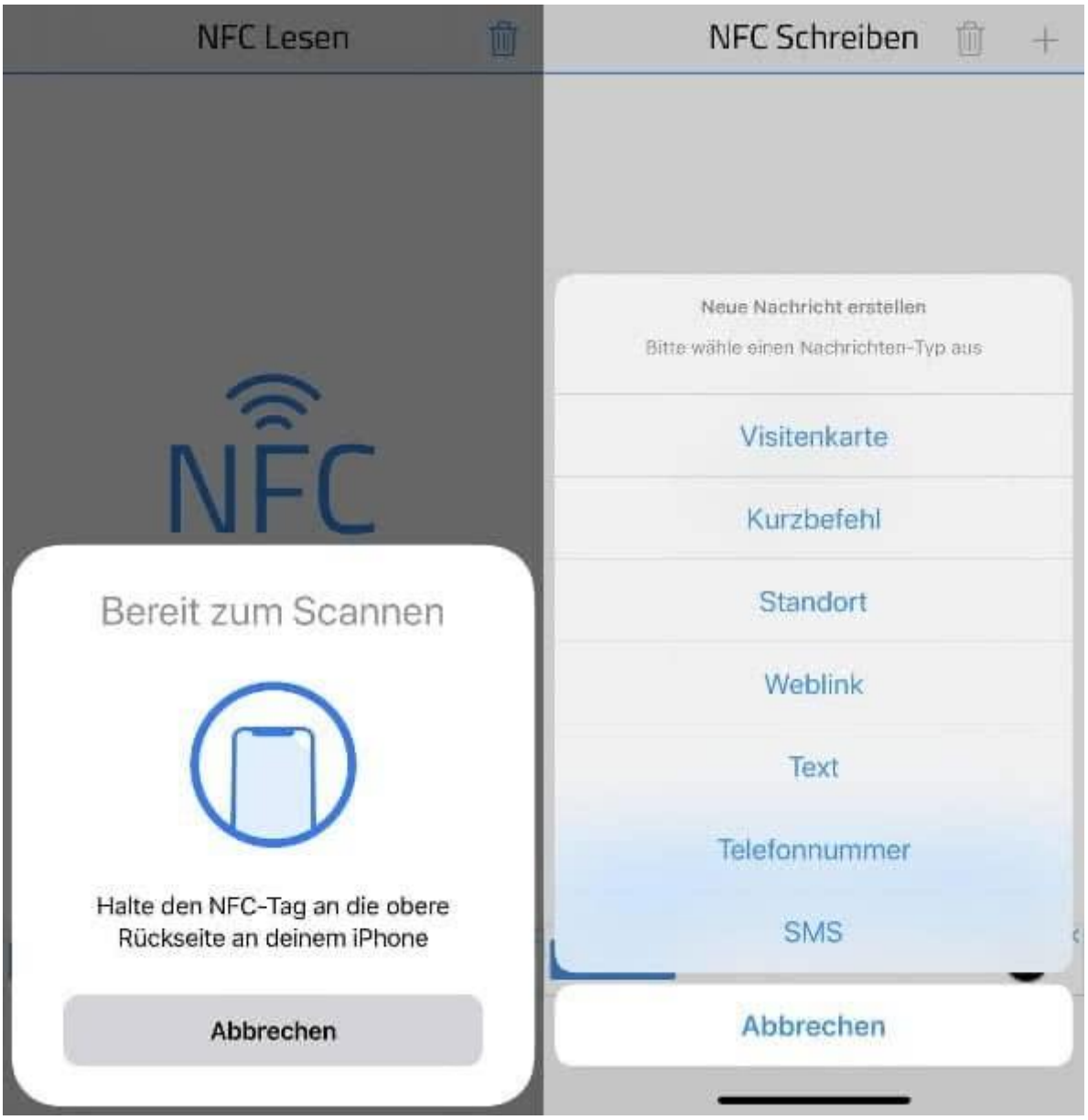

(Bildquelle: appleinsider.com)

Nachdem ihr dem NFC-Tag einen Namen gegeben habt, geht ihr oben rechts auf **„Fertig“** bzw. **„Weiter“**. Nun könnt ihr dem Sticker eine Aktion zuweisen, indem ihr auf **„Aktion hinzufügen“** tippt. Wählt dann eine Aktion aus den Kategorien oder Vorschlägen aus, die gestartet werden soll, wenn ihr das iPhone an den Sticker haltet. Das kann z. B. das Starten eines Anrufs, das Senden einer Nachricht oder das Abspielen eines Songs sein.




Bestätigt eure Auswahl mit einem Tipp auf **„Weiter“** bzw. **„Fertig“** oben rechts und ihr habt eure erste NFC-gestützte Automation erstellt. Ihr könnt nun überall dort, wo ihr das iPhone häufig nutzt – z. B. im Büro, im Schlafzimmer, im Auto oder am Hauseingang – einen NFC-Sticker anbringen, diesen beschriften und Aktionen ausführen, indem ihr euer iPhone in die Nähe des Tags haltet.

# NFC am iPhone nutzen mit App

Wenn ihr nicht gerade ein iPhone XS, XS Max, XR, 11, 11 Pro oder 11 Pro Max bestitzt, um **NFC-Tags** in der Kurzbefehle-App zu beschreiben und auszulesen, benötigt ihr eine **NFC-Reader App**. Im App Store könnt ihr euch beispielsweise die kostenlose App NFC für iPhone herunterladen. Diese unterstützt **ab iOS 13** das Auslesen und Beschriften von NFC-Tags auf

allen iPhone-Modellen **ab dem iPhone 7**. Ältere Modelle – wie etwa das iPhone 6s – unterstützen das Auslesen und Beschriften von NFC-Tags mittels App übrigens nicht.